

Versicherungen verstehen: die Privathaftpflicht

Welchen Ärztinnen und Ärzten nützt eine Privathaftpflichtversicherung? Welche Schäden sind damit gedeckt? Ist es empfehlenswert, diese Versicherung abzuschliessen, obwohl sie nicht obligatorisch ist? MEDISERVICE VSAO-ASMAC beantwortet diese Fragen mit Hilfe des Lebensphasenmodells.

Christoph Bohn, freier Mitarbeiter MEDISERVICE VSAO-ASMAC

In der letzten Ausgabe des VSAO-Journals wurde das Thema «Berufshaftpflichtversicherung für Ärztinnen und Ärzte» ausführlich thematisiert. In Ergänzung dazu geht es in dieser Ausgabe um die «Privathaftpflichtversicherung». Sie ist zwar freiwillig, aber – es sei vorweggenommen – trotzdem für alle Personen sehr empfehlenswert, selbstverständlich auch für alle angestellten und selbständigen Ärztinnen und Ärzte.

Die Privathaftpflicht-Basisversicherung

Wie es der Name schon sagt, ist die Privathaftpflicht ausschliesslich eine Versicherung für Privatpersonen. Konkret: Eine Privathaftpflicht bietet Schutz bei Schäden, die eine Privatperson einer Sache oder einer anderen Person zufügt.

Einerseits besteht ein Schutz bei Sachschäden wie zum Beispiel Zerstörung, Beschädigung oder Verlust von Gegenständen. Wenn zum Beispiel unglücklicherweise eine volle Kaffeetasse auf einen fremden Laptop kippt, wenn durch einen dummen Zufall ein Blumentopf vom Balkon auf ein Auto fällt, wenn ein Fussball statt im Tor klirrend im Fenster des Nachbarn landet oder wenn ein Mietobjekt (Haus, Wohnung, Hotelzimmer) durch Unachtsamkeit beschädigt wird: In solchen und ähnlichen Fällen ist eine Privathaftpflichtversicherung dafür da, dass aus einem kleinen Versehen keine grosse finanzielle Belastung wird.

Gedeckt sind andererseits aber auch Personenschäden wie Tötung, Verletzung oder eine andere gesundheitliche Schädigung. Verletzt man beispielsweise beim Skifahren unabsichtlich eine andere Person, kann daraus eine längerfristige Spitalbehandlung, schlimmstenfalls gar eine

dauerhafte Invalidität resultieren. Die Kosten können dann schnell bedrohlich hoch werden und unter Umständen sogar die Existenz des Unfallverursachers gefährden. Zudem müssen die bei einem Unfall beschädigten Dinge ebenfalls ersetzt werden.

Eine Privathaftpflichtversicherung ist aus all diesen Gründen für alle in der Schweiz lebenden Personen äusserst empfehlenswert, Fachleute betrachten sie sogar als unerlässlich. Und obwohl die Privathaftpflichtversicherung nicht obligatorisch ist, wird sie heute beim Abschluss von Mietverträgen beinahe automatisch von den Mietern verlangt. Wer Velo fährt, sollte ebenfalls über eine solche Versicherung verfügen. Besonders praktisch: Mitversichert in einer Privathaftpflicht-Police sind auch Ehepartner oder nicht verheiratete Lebenspartner sowie deren nicht erwerbstätige Kinder bis 25 Jahre, die im selben Haushalt leben (Details gemäss AVB).

Die Versicherungssumme kann beim VSAO-Privathaftpflicht-Partner Zurich Connect selber bestimmt werden: Wer Kinder hat oder ein eher risikoreiches Hobby ausübt, wählt seine Summe sinnvollerweise im Bereich von zehn Millionen Franken. Versicherte mit geringerem Risikoprofil fahren in der Regel bereits mit fünf Millionen gut. Zudem wehrt die Privathaftpflicht unberechtigte Ansprüche Dritter ab (passive Rechtsschutzfunktion) und entschädigt berechnete Forderungen. MEDISERVICE-VSAO-Mitglieder profitieren zudem von einem weiteren grossen Zusatznutzen: Ausserdienstliche Notfall-Hilfeleistungen sind weltweit prämienfrei mitversichert. Diese Deckung ist dann speziell wichtig, wenn keine Berufshaftpflichtversicherung vorhanden ist, z. B. bei Stellenunterbruch etc.

Die Privathaftpflicht-Zusatzversicherung

Wird gelegentlich ein fremdes Fahrzeug benutzt – das Auto der Freundin, der Anhänger des Nachbarn, das Motorrad des Kollegen, das Schiff des Onkels? Dann ist die Zusatzversicherung eine überaus sinnvolle Ergänzung zur Privathaftpflicht-Basisversicherung. Denn damit sind allenfalls verursachte Schäden am fremden Fahrzeug versichert (bis maximal CHF 50 000.– pro Schadenfall bei Anhängern, Motorrädern und Schiffen).

Auch wenn ein junges erwachsenes Familienmitglied mit einem «L» am Heck herumkurvt und den Führerausweis macht, ist diese Zusatzversicherung zu empfehlen, weil sie unfallbedingte Schäden am gelegentlich genutzten Fahrzeug übernimmt. Der Selbstbehalt pro versichertes Ereignis beträgt hier CHF 500.–. Nicht gedeckt sind hingegen gemietete Fahrzeuge, gewerblich genutzte Fahrzeuge, Garagensatzfahrzeuge, Schäden an Fahrzeugen von Personen im gleichen Haushalt und regelmässige Fahrten mit dem gleichen Fahrzeug.

Günstigere Prämien für MEDISERVICE-VSAO-Mitglieder

MEDISERVICE steht den Mitgliedern bei allen Fragen zur Privathaftpflicht mit Rat und Tat aktiv zur Seite. Als Dienstleistungsorganisation des VSAO kennt MEDISERVICE die Risikoprofile von Ärztinnen und Ärzten auch im Privatbereich genau. Das speziell entwickelte Lebensphasenmodell (www.mediservice-vsao.ch/de/lebensphasen) liefert wichtige Erkenntnisse darüber, wer sich vertieft mit dem Thema Privathaftpflicht und mit weiteren Versicherungsthemen auseinandersetzen sollte. So gelingt es, Überraschungen zu vermeiden, die enorm ins Geld gehen können.

Die Privathaftpflichtversicherung auf einen Blick

- Versichert die gesetzliche Haftpflicht der versicherten Personen für:
 - Personenschäden (Tötung, Verletzung oder sonstige Gesundheitsschädigung von Personen)
 - Sachschäden (Zerstörung, Beschädigung oder Verlust von Sachen sowie Tötung, Verletzung oder Verlust von Tieren)
- Sehr empfehlenswert für alle Personen
- Verschiedene Zusatzdeckungen erlauben massgeschneiderte Lösungen (fremde Motorfahrzeuge, Schutz bei Grobfahrlässigkeit oder bei Gefälligkeitshandlungen etc.)
- Kundenfreundliche 1-Jahres-Verträge
- Günstigere Prämien für MEDISERVICE-VSAO-Mitglieder, äusserst vorteilhaftes Preis-Leistungs-Verhältnis
- Zusatznutzen: Deckung ausserdienstlicher Notfall-Hilfeleistungen weltweit

Wichtig: MEDISERVICE-VSAO-Mitglieder profitieren von günstigeren Prämien beim Privathaftpflicht-Partner Zurich Connect! Die Privathaftpflichtversicherung kann für eine Einzelperson oder für die Familie abgeschlossen werden. ■

Nicht verpassen: In der nächsten Ausgabe des VSAO-Journals vom Februar 2016 (Nr. 1/16) gehen wir näher auf die Hausratversicherung ein.

Engagiert, motiviert, kompetent.
So sind wir beim Rotkreuzdienst SRK.



Wollen auch Sie Ihre fachlichen Qualifikationen und Ihr Engagement beim Rotkreuzdienst einbringen?

Informieren Sie sich beim Schweizerischen Roten Kreuz:
Rotkreuzdienst SRK, 031 387 71 70
info@rkd-scr.ch, www.rkd-scr.ch



Unsere Lösungen sind formbar.
Als Mitglied profitieren Sie von massgeschneiderten Angeboten.

Zum Beispiel von speziell auf Sie zugeschnittenen Versicherungslösungen

Versicherungsofferte und Online-Prämienrechner unter
→ www.mediservice-vsao.ch

